

## Eine Aufteilung des 1. Petrusbriefes

### Die Kostbarkeit und Unvergänglichkeit des Heils: 1,1-12

Petrus erinnert seine Empfänger daran, wie sie über Gottes Heil denken sollen. Anbetung und Jubel sind angesichts der Kostbarkeit ihres Heils angesagt. Gott hat sie auserwählt nach seiner Vorkenntnis durch die Heiligung des Geistes zum Gehorsam und zur Besprengung mit dem Blut Jesu Christi. Die Rettung beinhaltet ein Erbteil, das viel Kostbarer ist als Gold und Silber und nicht verloren gehen kann. Die Rettung ist so kostbar, dass selbst die Engel begehren, Gottes Heilsplan zu verstehen. Also, Petrus erinnert sie daran, dass das, was sie in Christus gewonnen haben, weit überwiegt, was sie wegen Christus an Güter verloren haben. Dazu erinnert er sie daran, dass das Leiden wegen Christus kurz ist, die Herrlichkeit aber ewig.

### Gottes Rettung und Wesen fordern Gehorsam von seinen Kindern: 1,13-2,10

Im Licht der Kostbarkeit des Heils, sollen sie nun ihrer Berufung ausleben, indem sie in aller Gottesfurcht dem geoffenbarten Willen Gottes gehorchen. Sie sind auch „zum Gehorsam“ auserwählt und berufen (siehe 1,2). Gott hat seine Auserwählten gerettet, damit sie von nun an einen heiligen Wandel führen, denn Gott ist heilig. Das Wort, durch das sie gerettet sind, ist unvergänglich, ewig, zuverlässig und auch das, was sie begehren sollen. Sie sind nun verpflichtet, die Tugenden Gottes zu verkündigen, der sie aus der Finsternis zu seinem wunderbaren Licht berufen hat. Auch hier wird die Kostbarkeit des Heils betont, weil das Blut Jesu und Jesus als Eckstein als „kostbar“ bezeichnet werden.

### Ein Leben der Unterordnung und des Leidens ist der Wille Gottes: 2,11-5,5

Petrus will den Christen, die als Fremdlinge in der Welt leben, mitteilen, wie sie ihren Wandel unter ihren Feinden führen sollen. Sie sollen ihren Wandel unter den Nationen so gut führen, dass sie das Lästern über Christen zum Schweigen bringen. Sie sollen durch Unterordnung und die Bereitschaft für den Willen Gottes zu leiden, Gelegenheiten für die Verkündigung des Evangeliums gewinnen.

### Trost und Ermahnung für das Ausharren im Glauben: 5,6-14

Petrus erinnert die Christen an Gottes Treue und an die Gewissheit ihres Heils. Auch wenn der Teufel sie verschlingen will, will Gott sie mit Kraft zurüsten, sodass sie in das ewige Reich Gottes hineingehen, wozu sie auch berufen sind. Aber sie haben die Verantwortung sich Gott täglich zu unterwerfen und dem Teufel zu widerstehen. Dazu müssen sie nüchtern im Denken sein.